

Fachhochschule Campus // Minden



Ingenieure werden gesucht. Bauingenieure sowieso. Vielleicht kann diese Baustelle dazu beitragen, eine andere Baustelle der Baugesellschaft Sudbrack, die Suche nach Nachwuchskräften, zumindest temporär zu beenden. Befindet sich unter den Studierenden ein zukünftiger Mitarbeiter der Baugesellschaft Sudbrack? Für die FH Bielefeld, Abteilung Minden, wird dort ein neuer Campus



gebaut, und zwar für die Studienrichtungen Bauingenieurwesen und Architektur, inklusive einer Mensa, damit die Studenten es nicht weit zur Futterkrippe und viel Zeit zum Lernen haben. Ca. 5.600 m² Nutzfläche werden entstehen, und die Baugesellschaft Sudbrack errichtet den Rohbau. 4.300 m³ Beton und 480 Tonnen Stahl werden verbaut, 15.500 m² Schalung kommen zum Einsatz.

XFEL // Hamburg-Schenefeld



In Hamburg entsteht eine Forschungsanlage der Superlative: Der European XFEL erzeugt ultrakurze Laserlichtblitze im Röntgenbereich 27.000 mal in der Sekunde und mit einer Leuchtstärke, die milliardenfach höher ist als die der besten Röntgenstrahlungsquellen herkömmlicher Art. Im ersten Bauabschnitt wurden eine Modulatorenhalle, ein Pumpenhaus, ein Rückkühlerhaus und eine Eingangshalle in Bahrenfeld für die oberirdischen Ergänzungen zum European X-Ray Free-Electron Laser gebaut. Im zweiten Bauabschnitt wurde am Osdorfer Born eine Eingangshalle zu dem unterirdischen Schachtbauwerk des Beschleunigertunnels gebaut. Sie ist 51 Meter lang, 23 Meter breit und zweigeschossig mit einer Höhe zwischen 9 und 12 Metern. Die Halle mit einer 2 x 10-Tonnen-Kranbahn ist für Infrastruktureinrichtungen wie Schaltanlagen, Pumpenhäuser, Be- und Entlüftungsanlagen sowie für Warm- und Kaltwasserstationen bestimmt. Im dritten Bauabschnitt werden z.Zt. in Schenefeld drei weitere, teilweise 3-geschossige Versorgungshallen für das Tunnelsystem gebaut (XHE2, XHE3 und XHE4).

Bürogebäude mit Verbrauchermarkt // Bielefeld



Büro, Büro und ein bisschen Verpflegung gibt's auch hier. Wer das Frühstückspäckchen vergessen hat oder nach Feierabend schnell noch einkaufen will, hat es nicht weit. Im Haus befindet sich auch ein Lebensmittel-Discounter.

In der Werner-Bock-Straße, in unmittelbarer Nähe der Dr.-Viktoria-Steinbiß-Straße, benannt nach der Gründerin der Baugesellschaft Sudbrack, entsteht ein Bürogebäude mit Verbrauchermarkt. Bauherr ist ein Bielefelder Investor.

Die Transportbeton Sudbrack liefert 5.600 m³ Beton, außerdem werden 1.300 Tonnen Stahl verbaut und 19.000 m² Schalung benötigt. Der Rohbau für das Gebäude mit ca. 8.500 m² Nutzfläche soll in relativ kurzer Bauzeit bis Mai fertig gestellt sein.

Umspannwerk Universität // Bielefeld



Bielefeld erhält einen neuen Campus. Damit die Studierenden und Lehrenden ausreichend Energie für Forschung und Lehre haben, bekommt das Gelände ein neues Umspannwerk. Dieses wird über Hochspannungskabel mit dem Umspannwerk Nord verbunden. Sobald der Rohbau des Umspannwerks steht, geht es an die elektrotechnischen Arbeiten. Ende 2014 soll das Umspannwerk in Betrieb gehen. Dann wird dort Strom mit einer Spannung von 110.000 Volt in Strom mit einer Spannung von 10.000 Volt umgeformt. Die bisherigen Hochschulgebäude benötigten eine elektrische Leistung von 8,5 Megawatt. Sobald die neuen Gebäude fertig sind, wird mit einer nötigen Leistung von 21 Megawatt gerechnet. Das würde in etwa dem Verbrauch einer Kleinstadt mit 20.000 Einwohnern entsprechen.

Sonepar Logistikzentrum // Holzwickede



Sonepar Deutschland vertreibt Elektroartikel und ist ein führender nationaler und internationaler Lieferant für Kunden aus Handwerk, Handel und Industrie. Sonepar ist weltweiter Marktführer im Elektrogroßhandel und verfügt über mehr als 2.200 Niederlassungen in 36 Ländern.

Das Logistikzentrum in Holzwickede, im Jahr 2009 von Sudbrack gebaut, wurde nun um 12.000 m² Nutzfläche erweitert.

Sudbrack lieferte 300 Stahlbetonfertigteile, darunter allein 90 Stützen mit einem Gesamtgewicht von 3.300 t. Die Montage dauerte 6 Wochen.